

NEUE MUSIK Wilde Gäste

Zum Ensemble Phoenix haben sich 1998 in Basel eine Schar von Musikerinnen und Musikern gefunden, die sich explizit der zeitgenössischen Musik annahmen wollten. Das aktuell 25-köpfige Ensemble gastiert oft im Gare du Nord und lädt dorthin auch gerne Gäste ein. Einmal pro Jahr sind dies Exponenten der Experimentalmusik zwischen freier Improvisation und Noise Music. Das Programm «Blanko» prägen nun zwei höchst unterschiedliche Persönlichkeiten. Die in Berlin lebende Chinesin Yiran Zhao (37) ist Sänge-



Ganz schön keck:
The Sparklettes

A CAPPELLA

Prickelndes für Ohr und Auge

Nach Baby- und anderen Pausen starten The Sparklettes zur neuen Tournee. Für ihr Programm «Helvetia bockt!» singt und neckt sich das A-cappella-Quartett durch schweizerisches Liedgut.

Es ist noch nicht so lange her, da liebten Schweizer Kinder die Verse «Joggeli soll ga Birli schüttle». Wie Lisa Wengers Gedicht von 1908 heute klingen könnte, zeigen die Sparklettes mit einer ganz schön kecken Version. Sie passt bestens ins neue Programm des Frauenquartetts aus Bern, das seit 1999 mit geschulten Stimmen die Welt hinterfragt und dem Publikum auf seine Art auch erklärt.

Den «Joggeli» packen Doris McVeigh, Isabelle Ritter, Nina Gutknecht und Xenia Zampieri in beschwingte Weisen. Ganz anders klingt die Vierer-a-cappella-Truppe, wenn sie sich althergebrachter Folklore

oder gar Klassikern der militärischen Blasmusik annimmt. Die Jazzsängerinnen versprechen zudem: «Auch die heiligen Platzhirsche der Schweizer Musikszene werden auf die Hörner genommen.» Um ihre Lieder und Liedlis, Songs und wummernden Rhymes stimmig auf die Bühne zu bringen, haben The Sparklettes die Berner Theaterfrau Meret Matter engagiert.

Frank von Niederhäusern

Helvetia bockt!

Fr, 27.6., 20.00
Leematten III Fislisbach AG
Fr/Sa, 22.8./23.8., 20.00 und
So, 24.8., 19.00 La Cappella Bern
www.sparklettes.ch



Yiran Zhao: Sängerin,
Pianistin, Komponistin

rin, Pianistin, Komponistin und Performerin. Der bei Zürich lebende Brite Barry Guy (78) hat als Kontrabassist und Komponist zwischen Barockmusik, Jazz und Neuer Musik Weltruhm erlangt. Beide haben mit dem Ensemble Phoenix je ein Set konzipiert. (fn)

Blanko

Sa/So, 21.6./22.6., 20.00
Gare du Nord Basel
www.ensemble-phoenix.ch

Hören

Jazz Klassik Pop World

PODCAST

Die Kindheitsmacher

«Löwenzahn», «Benjamin Blümchen» und «Bibi Blocksberg» – wer ab den frühen 1980ern selbst Kinder hatte, kam kaum um die Wissenssendung mit Peter Lustig (1937–2016, Bild) und die Hörspiele von Elfie Donnelly (75) herum. Was viele nicht wissen: Erklärunkel Lustig und Autorin Donnelly waren eine Zeit lang verheiratet. Die Podcastserie «Stars unserer Kindheit» von SWR Kultur und rbb geht der Geschichte des aussergewöhnlichen Paares nach. Die sechs Episoden mändrieren durch die Leben und Karrieren von Lustig und Donnelly. Erzählen, wie aus einem Tontechniker eine Kultfigur des deutschsprachigen Kinderfernsehens und aus einer schüchternen Journalistin eine gefeierte Autorin wurde. Be-leuchten Lustigs traumatische Kindheit und Donnellys Angststörung. Und fragen, inwiefern ihr Beitritt zur Bhagwan-Bewegung «Löwenzahn» oder «Benjamin Blümchen» beeinflusste. Dafür spricht Moderator Dennis Müller mit Elfie Donnelly selbst und mit Pavi Lustig, dem gemeinsamen Sohn von Donnelly und Lustig. Und er lässt Freunde, Wegbegleiter und Fans zu Wort kommen. Ein erhellender und packender Podcast, der deutlich macht: Wer mit den Welten von Peter Lustig und Elfie Donnelly gross wird, den lassen diese auch als Erwachsener nicht mehr so schnell los. Simon Kropf

Stars unserer Kindheit:
Peter Lustig & Elfie Donnelly
ARD-Audiothek
Diverse Podcastportale

